

## Datenschutzhinweise gem. Art. 13 und 14 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

für die Verarbeitungstätigkeit: **Ausstellung von Personenstandsurkunden und Erteilung von Auskünften**

### 1. Kontaktdaten des Verantwortlichen für die Datenverarbeitung

Stadt Nienburg/Weser, Der Bürgermeister, Marktplatz 1, 31582 Nienburg, Telefon: 05021/87-0,  
E-Mail: stadtverwaltung@nienburg.de

### 2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Behördlicher Datenschutzbeauftragter, Zweckverband Kommunale Dienstleistungen Oldenburg (KDO),  
Elsässer Straße 66, 26121 Oldenburg, Telefon: 0441/9714-159, E-Mail: datenschutz@kdo.de

### 3. Zweck(e) / Rechtsgrundlage(n) der Datenverarbeitung

Zweck ist das Ausstellen von Urkunden und Erteilung von Auskünften aus den Personenstandsregistern und den dazugehörigen Sammelakten. Rechtsgrundlagen ist § 6 DSGVO i.V.m. den §§ 3, 5, 62 - 66 Personenstandsgesetz (PStG). Die Bereitstellung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist zur Bearbeitung Ihres Antrages erforderlich.

### 4. Folgende personenbezogenen Daten werden verarbeitet:

Es werden folgende Informationen über Sie gespeichert: Name, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort, Geschlecht, registrierende Stelle, Familienstand, Ort des Ereignisses, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Bankdaten.

### 5. Herkunft der personenbezogenen Daten

Die Daten werden von Ihnen direkt erhoben.

### 6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden teilweise an die Stadtkasse Nienburg/Weser, im Bedarfsfall an andere Standesämter sowie an die Verfahrensanbieter der technischen Systeme weitergeleitet.

### 7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden für einen Zeitraum 1 Jahr gespeichert. Der Speicherzeitraum beginnt mit dem Zeitpunkt der Ausstellung der Urkunde.

### 8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung oder Löschung (Art. 16 und Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

Beruhet die Verarbeitung der personenbezogenen Daten auf Ihrer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO, können Sie diese jederzeit widerrufen; die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt hiervon unberührt.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei der niedersächsischen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz - Landesbeauftragte für den Datenschutz, Prinzenstraße 5, 30159 Hannover, Telefon: 0511/120-4500, E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de